PRESSEMITTEILUNG

Carly Vista: Car-Tech-Firma Carly macht Fahrzeugdaten auf Herstellerniveau erstmals kommerziell zugänglich

- **Reparaturkostenschätzung, Schweregrad-Bewertung und Root-Cause-Analysen ermöglichen fundierte Ankaufs- und Preissetzungs-Entscheidungen**
- **Laut Pilotprojekt: 61 Prozent der Fahrzeuge mit Fehlercodes, durchschnittlich rund 833,44 Euro Reparaturbedarf und 17 Prozent mit sofortigem Reparaturbedarf zur Vermeidung von Folgeschäden**
- **Carly stellt mit Vista eine Vehicle-Intelligence-Lösung vor, die OEM-Grade-Daten in konkrete, handlungsrelevante Erkenntnisse für Händler übersetzt und macht diese erstmals auch als kommerziellen API-Zugang für B2B-Partner verfügbar**

München, 11. Mai 2026 – Verborgene Defekte, schwer kalkulierbare Reparaturkosten und fehlende Transparenz machen den Ankauf von Gebrauchtwagen für Händler zunehmend zum Risikogeschäft. Gleichzeitig stoßen herkömmliche Diagnosemethoden oft an ihre Grenzen, insbesondere bei modernen Fahrzeugen mit komplexer Software und Elektronik. Mit Carly Vista stellt die Car-Tech-Firma Carly nun eine Vehicle-Intelligence-Lösung vor, die OEM-Grade-Fahrzeugdaten in konkrete, handlungsrelevante Erkenntnisse übersetzt. Dadurch erhalten Händler Zugang zu Transparenz, die bislang vor allem autorisierten Werkstätten und Herstellern vorbehalten war. Gleichzeitig wird der proprietäre Fahrzeugdaten-Bestand von Carly erstmals über eine API als kommerzielles Produkt ohne Hardware und physische Fahrzeugauslesung für B2B-Partner zugänglich gemacht.

Systematische Fehleranalyse über elf Domänen und 26 Subdomänen

In einem Pilotprojekt mit 26 Marken und Fahrzeugen aus den Baujahren 2012 bis 2025 wiesen 61 Prozent der gescannten Fahrzeuge Fehlercodes auf; der durchschnittliche Reparaturbedarf lag bei rund 833 Euro. 17 Prozent erforderten sofortige Reparaturen, um Folgeschäden zu vermeiden. Die identifizierten Probleme werden systematisch über elf Domänen und 26 Subdomänen erfasst: 43 Prozent entfielen auf die Elektrik, 15 Prozent auf Infotainment & Telematik, je 8 Prozent auf Karosserie & Komfort sowie Sicherheit & Rückhaltesysteme.

Eine zentrale Erkenntnis: Nicht die Häufigkeit eines Problems ist der eigentliche Kostentreiber, sondern die Kombination mehrerer betroffener Systeme. Sobald ADAS, Sicherheitssysteme und Elektronik gleichzeitig betroffen sind, steigen die Reparaturkosten überproportional. Konkret lässt sich das an einem VW Golf VII aus dem Pilotprojekt zeigen:

Datawrapper Top Faults:

<iframe title="Top Faults: Volkswagen Golf VII" aria-label="Tabelle"

id="datawrapper-chart-cKEt1" src="https://datawrapper.dwcdn.net/cKEt1/1/" scrolling="no" frameborder="0" style="border: none;" width="600" height="767" data-external="1"></iframe>

Datawrapper Repairs:
<iframe title="Kosten & Arbeitszeitaufwand pro Fehler: VW Golf VII" aria-label="Tabelle" id="datawrapper-chart-s4IqB" src="https://datawrapper.dwcdn.net/s4IqB/1/" scrolling="no" frameborder="0" style="border: none;" width="600" height="487" data-external="1"></iframe>

Strukturierte Fahrzeugdiagnose anstatt oberflächlicher Untersuchung
Bisherige Lösungen lieferten entweder OBD-Rohdaten ohne tiefere Einordnung oder detaillierte, aber herstellerspezifische Diagnosen. Carly Vista kombiniert herstellerübergreifende Kompatibilität mit einer Auswertungsschicht, die über reine Datenausgabe hinausgeht, und bringt damit eine Diagnosetiefe in den Handel, die bisher autorisierten Werkstätten vorbehalten war.

Kernfunktionen von Carly Vista für den Fahrzeughandel
Kern von Carly Vista ist eine Reihe datengetriebener Funktionen, die speziell auf die Anforderungen im Handel einzahlen:

- **Reparaturkostenschätzung auf Basis realer Kostendaten**
- **Schweregrad-Bewertung von Fahrzeugproblemen**
- **Root-Cause-Analysen mit konkreter Problembeschreibung**
- **Predictive Maintenance zur Früherkennung von Folgeschäden**
- **Mechaniker-verifizierte Reparaturanleitungen**

„Risiken im Ankauf werden deutlich transparenter, Margen lassen sich präziser kalkulieren und unerwartete Kosten im Nachgang reduzieren. Gleichzeitig ermöglicht die datenbasierte Zustandsbewertung eine objektivere Preisargumentation gegenüber Kunden und schafft Vertrauen im Verkaufsprozess. Prozesse wie Fahrzeugprüfung, Aufbereitung und Weiterverkauf können dadurch effizienter und standardisierter ablaufen. Mit Vista machen wir unseren Datenbestand erstmals direkt als Intelligence-Produkt zugänglich – für jeden, der smarte Entscheidungen rund ums Fahrzeug treffen will“, sagt Avid Avini, CEO von Carly.

Über Carly
Carly ist eine innovative Car-Tech-Firma aus München, die sich seit 2014 auf die Entwicklung von Technologien und Lösungen für die Fahrzeugreparatur und -wartung spezialisiert hat. Das Unternehmen stellt durch das Auslesen aussagekräftiger Daten gepaart mit Expert:innen-Tipps wertvolle Informationen über den Zustand von Fahrzeugen zur Verfügung.

Pressekontakt
Christopher Polzar | Chief Marketing Officer (CMO) | Carly Solutions GmbH & Co. KG
christopher@mycarly.com